

AGROLAB LUFA Dr.-Hell-Str. 6, 24107 Kiel

MoleQlar GmbH
Herr Dr. Clemens Klingler
Französische Str. 20
10117 BerlinDatum 29.01.2025
Kundennr. 10091462

PRÜFBERICHT

Auftrag 3551355
Analysennr. 547099
Probeneingang 23.01.2025
Kunden-Probenbezeichnung CaAKG Kapseln
Calcium-Alpha-ketoglutarat
LOT-Nr./Charge 73412
MHD 11.12.2026
Verpackung 2x Original, 36,3g, 60 Kaps.
Hinweis:

Eine Deklarationsprüfung und somit eine Überprüfung der empfohlenen Tagesdosis wurde nicht durchgeführt.

	Einheit	Ergebnis	Deklaration	Ph.Eur. Kapsel/Tabl ette	VO (EU) 2023/915	Substanz	Methode
Mineralstoffe							
Calcium (Ca)	%	16,5	20,5			OS	DIN EN 16943 : 2017-07

Spurenelemente / Schwermetalle / Halogenide

Blei (Pb)	mg/kg	<0,50			3	OS	DIN EN 15763 : 2010-04
Cadmium (Cd)	mg/kg	<0,20			1	OS	DIN EN 15763 : 2010-04
Quecksilber (Hg)	mg/kg	<0,02			0,1	OS	DIN EN 13806 : 2002-11
Arsen (As)	mg/kg	<0,50				OS	DIN EN 15763 : 2010-04

Mikrobiologische Untersuchungen

Aerobe mesophile Keimzahl (Gesamtkeimzahl)	KBE/g	<10 (NWG) ^{mv}		2000		OS	DIN EN ISO 4833-1 : 2022-05
Escherichia coli	in 1g	nicht nachgewiesen		n.n.		OS	DIN EN ISO 16649-3 : 2018-01
Hefen	KBE/g	<100 (NWG)		200		OS	ISO 21527-2 : 2008-07
Schimmelpilze	KBE/g	<100 (NWG)		200		OS	ISO 21527-2 : 2008-07

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Datum 29.01.2025
Kundennr. 10091462

PRÜFBERICHT

Auftrag **3551355**
Analysennr. **547099**

*mv) Die Bestimmungs-, bzw. Nachweisgrenze musste erhöht werden, da zur Analyse das zu vermessende Material aufgrund seiner Probenbeschaffenheit verdünnt werden musste.
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<...(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.*

Erläuterung: Substanz: OS=Originalsubstanz, TS=Trockensubstanz

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
------------------	--------------------------------	-----------

10%		Calcium (Ca)
-----	--	--------------

Die Probe entspricht im Rahmen der durchgeführten Untersuchung den Vorgaben der Verordnung (EU) 2023/915 der Kommission vom 25. April 2023 über Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln in der aktuell gültigen Fassung. Im Rahmen der durchgeführten Untersuchung werden die an Kapitel 5.1.4 des Europäischen Arzneibuch angelehnten Kriterien in der aktuell gültigen Fassung eingehalten.

Anmerkungen

Verkehrsfähigkeit:

Obengenanntes Produkt entspricht nach Art und Umfang der dargelegten Prüfungen den Vorschriften des deutschen Lebensmittelrechts und ist aus hiesiger Sicht insoweit in Deutschland verkehrsfähig.

Beginn der Prüfungen: 23.01.2025

Ende der Prüfungen: 28.01.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der wirtschaftliche Ansatz angewendet (eine Nichtkonformität liegt vor, wenn das Messergebnis inklusive Messunsicherheit oberhalb der Spezifikation oder Norm liegt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB LUFA Service-Team L2, Tel. 0431/1228-338
Gruppenleitung: Annika Luderer
Lebensmittelchemikerin/Gegenprobensachverständige